

PRESSEINFORMATION

Mannheim, 13. September 2022

Tourismus in Mannheim erholt sich im 1. Halbjahr 2022 stetig

Deutliches Plus im Vergleich zum Vorjahr – Vorkrisenniveau insgesamt noch nicht wieder erreicht – gestiegene Kapazität trotz Pandemie

Die negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Städtetourismus nach Mannheim lassen spürbar nach. Im ersten Halbjahr 2022 registrierte das Statistische Landesamt 269.000 Ankünfte und 627.000 Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben mit mindestens zehn Betten und auf Campingplätzen. Damit lagen sowohl die Zahl der Übernachtungen als auch die touristischen Ankünfte in jedem Monat deutlich über den Vergleichswerten des Vorjahres, das noch deutlich vom langen Lockdown geprägt war.

Im Juni 2022 wurden 141.000 Übernachtungen registriert und damit erstmals in einem Monat der Vergleichswert des Vorkrisenjahres 2019 übertroffen. Kumuliert liegen jedoch die Zahl der touristischen Ankünfte im ersten Halbjahr 2022 noch 23 Prozent und die Zahl der Übernachtungen 17 Prozent unter den Ergebnissen des Rekordjahres 2019.

„In der Entwicklung des ersten Halbjahres sind positive Signale zu erkennen,“ erklärt dazu Karmen Strahonja, Geschäftsführerin der Stadtmarketing Mannheim GmbH. „Das darf jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass wir immer noch eine große Wegstrecke vor uns haben, um an die Erfolgsgeschichte der Vorjahre anzuknüpfen. Die Rahmenbedingungen sind wegen der steigenden Preise, Energiekosten und der Fachkräftesituation nicht einfach. Auf der anderen Seite laufen die Vorbereitungen zur BUGA 23 auf Hochtouren. Mit diesem Großevent werden wir ein deutliches Signal für die Attraktivität von Mannheim als touristische Destination setzen.“

Der Anteil des Incoming-Tourismus, also Ankünfte und Übernachtungen ausländischer Besucher*innen der Stadt Mannheim liegt stabil bei rund 20 Prozent des gesamten touristischen Aufkommens. Bezogen auf die Ankünfte sind Tourist*innen aus den Niederlanden am stärksten vertreten, gefolgt von Gästen aus der Schweiz, Frankreich und den USA. Bei der Zahl der Übernachtungen liegen die USA auf Platz 1, es folgen die Niederlande, die Schweiz und Italien.

Im Wettbewerb der baden-württembergischen Städtedestinationen dominiert im ersten Halbjahr 2022 die Landeshauptstadt Stuttgart mit 1,3 Millionen Übernachtungen, es folgen Mannheim (627.000), Heidelberg (564.000) und Karlsruhe (394.000).

Die Bettenkapazität der Mannheimer Hotellerie ist trotz der Pandemiejahre um gut vier Prozent von 9.213 Betten im Juni 2019 auf 9.621 Betten im Juni 2022 gestiegen. Ein Großteil der Kapazitäten konnte auch im Markt platziert werden, so dass die Auslastung mit 49,0 Prozent lediglich um 1,2 Prozentpunkte unter dem Vergleichswert des Jahres 2019 lag.

Über das Städtereiseziel Mannheim

*Mannheim ist die spannende Erlebnisstadt im Herzen der Metropolregion Rhein-Neckar. Hier ist immer etwas los: Lebensfreude pur, Genuss, ein multikulturelles Flair und ein prall gefüllter Eventkalender erwarten die Reisenden. Architektonisch beeindruckt die Quadratestadt mit Barockschloss, Wasserturm und Jugendstilanlage, die Atmosphäre der Universitätsstadt prägen Menschen aus mehr als 170 Nationen. Die Kultur- und Festivalstadt zieht Theaterliebhaber*innen ebenso wie Techno-Fans, Jazzgenießer*innen oder Filmfreund*innen an. Während die Reiss-Engelhorn-Museen und die Kunsthalle für ihre Besucher*innen Erlebniswelten von der frühen Menschheitsgeschichte bis hin zur zeitgenössischen Kunst öffnen, schaffen die „Murals“ von Graffiti-Artists eine Open Air-Galerie für internationale Street Art. Die Grüne Stadt an zwei Flüssen vereint Urbanität mit Freizeitangeboten in nahezu unberührter Natur.*

2023 bietet Mannheim als Highlight die BUGA – über die Blumen- und Pflanzenschau hinaus ein großes Labor für die Stadtentwicklung der Zukunft.

Schon heute ist die Rhein-Neckar-Metropole ein intermodaler Verkehrsknotenpunkt: In Mannheim Hauptbahnhof kreuzen sich Intercity-Verbindungen auf der Ost-West- sowie auf der Nord-Süd-Achse. Regionalflugzeuge steuern den City Airport Mannheim direkt an, der internationale Verkehrsflughafen Frankfurt am Main ist nur eine halbe Autostunde entfernt. Autobahnen verknüpfen Mannheim mit anderen Ballungsräumen und am Zusammenfluss von Rhein und Neckar erstreckt sich einer der größten Binnenhäfen Europas.

Eine ausgezeichnete touristische Infrastruktur mit rund 9000 Hotelbetten, Szenevierteln und Sterne-Gastronomie, Eventlocations, Kongresszentrum und mehr als 2000 Einzelhandelsgeschäfte qualifizieren Mannheim als Top-Destination für Kurztrips, Urlaub und Geschäftsreisen.

*Die touristische Vermarktung der Destination liegt in den Händen der Tourismus Stadt Mannheim GmbH. Sie entwickelt Angebote und Erlebnispakete für Gäste und Reiseveranstalter. Mannheim-Besucher*innen unterstützt sie mit allen Services von der Hotelvermittlung über Stadtführungen bis hin zum Verkauf von Schiffstouren, Büchern, Souvenirs und Gutscheinen.*

Weitere Informationen unter www.visit-mannheim.de